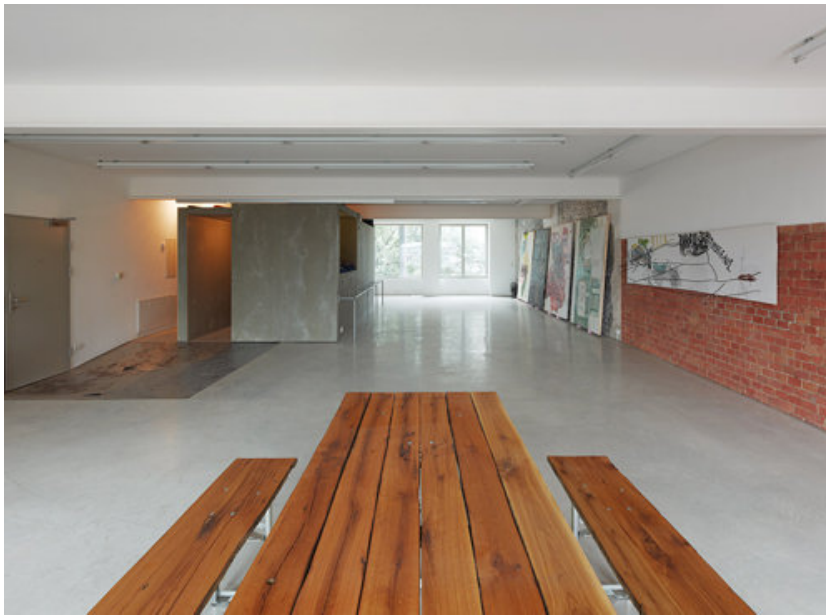




© Bruno Klomfar

Die Ankerbrot-Fabrik in Wien Favoriten wandelt sich seit einigen Jahren von einer industriellen Produktionsstätte zunehmend zu einem Kulturcluster. Teile der Fabrik wurden stillgelegt und werden seit 2009 als Galerien, Ateliers und Aufführungsstätten für Theater- und Opernproduktionen genutzt. Drei Ateliers entstanden im Zuge der Adaptierung der dritten Etage in den Räumlichkeiten der ehemaligen Ankerbrot-Fabrik. Das kleine Büro der Bauherrin befindet sich im Halbstock. Es ist der Aufgeschlossenheit der Bauherrin und der Umsicht des Architekten zu verdanken, dass sich die Räumlichkeiten auch nach deren Adaptierung weiterhin als großzügige Lofts präsentieren und die Erinnerungspuren nicht weg(ver)putzt wurden.

Um den ursprünglichen Eindruck der Räume zu wahren, sind WC und Dusche, Küche, Lagerfläche und zum Teil ein Ruhebereich je in einen mit zementgebundenen Holzfaserplatten verkleideten, freistehenden Quader integriert. Als Boden wurde ein beheizter, oberflächenvergüteter Zement-Estrich hergestellt, welcher eine pflegeleichte Nutzung ermöglicht. Im Architekturbüro wurde der Zement-Estrich abgeschliffen und mit einer Kunstharzschicht überzogen. Die bestehenden gusseisernen Säulen wurden entsprechend der heute geltenden Brandschutznorm mit einem Brandschutzanstrich versehen.

Auf zusätzliche Materialität wurde weitgehend verzichtet, vielmehr wurden Eingriffe der jüngeren Vergangenheit rückgängig gemacht und die Originalsubstanz wieder freigelegt. So wurde z.B. die Schlämmung vom 1,80 m hohen Sichtziegelmauerwerk entfernt. Dort, wo Eingriffe in die Substanz zwingend notwendig waren, erfolgten sie mit Bedacht auf die Substanz, z.B. indem die bestehenden Industrie-Stahlfenster durch innenliegende Stahlfenster ergänzt wurden, um die Kondensationsprobleme der einfachverglasten, denkmalgeschützten Außenfenster zu beheben. (Text: Architekt, redaktionell überarbeitet und erweitert Martina Frühwirth)

Umbau Lofts in der Anker Brotfabrik

Absberggasse 27
1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Finn Erschen Architekt

BAUHERRSCHAFT
VOR ANKER

TRAGWERKSPLANUNG
Fröhlich & Locher und Partner

FERTIGSTELLUNG
2011

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

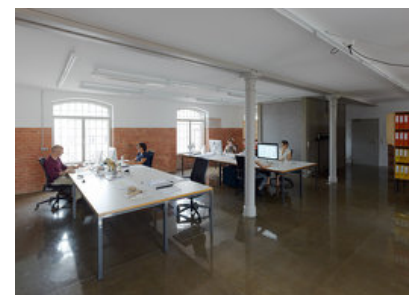
PUBLIKATIONSdatum
17. August 2012



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Umbau Lofts in der Anker Brotfabrik**DATENBLATT**

Architektur: Finn Erschen Architekt (Finn Erschen)

Bauherrschaft: VOR ANKER (Sandra Baer-Heuer, Johannes Heuer)

Tragwerksplanung: Fröhlich & Locher und Partner (Karl Fröhlich, Helmuth Locher)

Fotografie: Bruno Klomfar

Maßnahme: Umbau

Funktion: Innengestaltung

Planung: 2010

Fertigstellung: 2011

Nutzfläche: 340 m²

Baukosten: 410.000,- EUR

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Holzbau, Ziegelbau

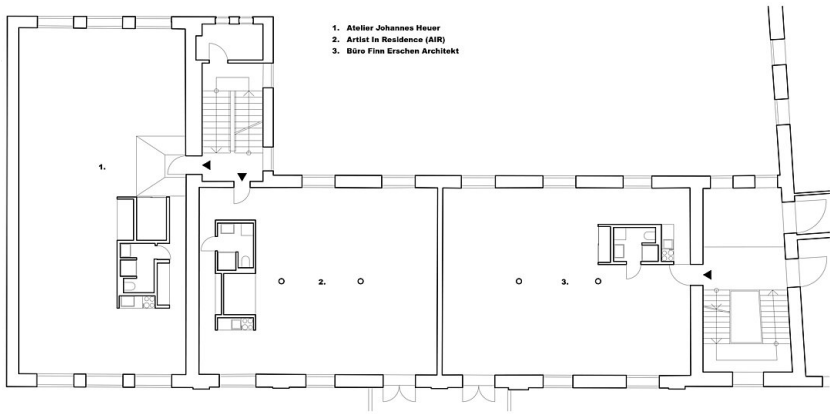


© Bruno Klomfar

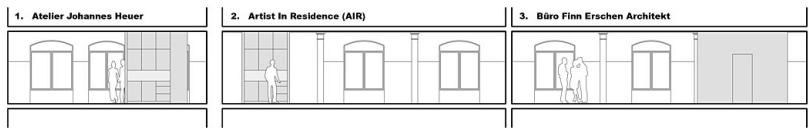


© Bruno Klomfar

Umbau Lofts in der Anker Brotfabrik



Grundriss



Schnitt